

RS OGH 1980/4/10 7Ob9/80

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 10.04.1980

Norm

AKHB Art8 Abs1 Z1

VersVG §6 Abs3 A

Rechtssatz

Die Vorsätzlichkeit einer Obliegenheitsverletzung nach Art 8 Abs 1 Z 1 AKBH folgt ausnahmsweise dann nicht schon aus der Verwirklichung des äußeren Tatbestandes, wenn der Geschädigte zu erkennen gibt, daß aus einer offensichtlich minimalen Verletzung Versicherungsansprüche nicht zu erwarten sind. (erg zu 7 Ob 215/70, 7 Ob 133/74).

Entscheidungstexte

- 7 Ob 9/80
Entscheidungstext OGH 10.04.1980 7 Ob 9/80
Veröff: SZ 53/55 = JBl 1981,101

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1980:RS0080589

Dokumentnummer

JJR_19800410_OGH0002_0070OB00009_8000000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at